

Inhalt

Vorwort	i
Danksagung	v
Einleitung	1
Theoretische Fundamente der Peripatetischen Unterrichtsmethode: Begründung des Desiderats, in Bewegung zu philosophieren	7
Denken und Bewegung: Eine neurobiologische und lernpsychologische Perspektive	7
Schule und Bewegung: Eine pädagogische, didaktische und politische Diskussion	12
Philosophie und Bewegung: Eine philosophiehistorische Betrachtung	14
Die Peripatetische Methode im Philosophieunterricht	19
Der Unterrichtsgegenstand: „Brauchen Menschen Arbeit?“	19
Diagnose	23
Aufbau und Durchführung der Unterrichtssequenz	27
Dimensionen der Evaluation	36
Methode und Lehrplan: exemplarische Einpassung der Methode in den Kernlehrplan des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen	51
Übersicht über das Konzept der Peripatetischen Unterrichtsmethode	53
Förderung der Denk- und Konzentrationsfähigkeit durch die Peripatetische Unterrichtsmethode	55
Ausblick: die Peripatetischen Methode in der Lehrpersonenaus- und -fortbildung	57
Die Peripatetische Methode in der Lehrpersonenausbildung im Fach Deutsch	57

Die Peripatetische Methode in der Lehrpersonenweiterbildung im Fach Praktische Philosophie	64
Literaturverzeichnis	73
Anhang	79
Evaluation der Peripatetischen Unterrichtsmethode im schulischen Philosophieunterricht	79
Die Peripatetische Methode in der Lehrpersonenausbildung: Aufgabenstellungen für die Bearbeitung im Rahmen des Seminars „Literatur im Medienverbund“	98
Die Peripatetische Methode in der Lehrpersonenweiterbildung: Aufgabenstellungen für die Bearbeitung im Rahmen der Weiterbildung im Rahmen des Zertifikatskurses Praktische Philosophie in Mönchengladbach am 26.05.2011 (2UE)	100